

MEIN BAUHAUS – MEINE MODERNE Schülerwettbewerb aus Anlass des 100-jährigen Bauhausjubiläums – #moderndenken

1. Anlass und Ziel

Wegweisendes sollte sich mit der Gründung des Staatlichen Bauhauses in Weimar vor 100 Jahren entwickeln. In vielen Orten Sachsen-Anhalts spiegeln Zeugnisse des Städtebaus, der Architektur, der Kunst und des Designs diese Zeit, die Aufbruch in mehrfachem Sinne war und deren Impulse bis ins Heute hineinwirken.

Aus Anlass des 100. Jubiläums des Bauhauses ist die Durchführung eines landesweiten Wettbewerbs geplant, der im Rückblick analysiert und für die Zukunft gewonnene Ergebnisse aufzeigt: Schüler und Lehrer sollen sich möglichst mit Unterstützung von Architekten im 21. Jahrhundert auf Suche nach Spuren der Moderne begeben.

Schirmherr des Schülerwettbewerbs ist Staatsminister Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt.

Bauten der Moderne befinden sich nicht nur in großen Städten, sondern auch in Mittel- und Kleinstädten und im ländlichen Raum. Die Beschäftigung mit der spannenden Aufbruchzeit des vorigen Jahrhunderts kann Schülerinnen und Schüler dazu anregen, sich mit den damaligen und heutigen kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Themen auseinanderzusetzen und die Auswirkungen auf die gebaute Umwelt zu untersuchen. Gerade heute sind zum Beispiel die Fragen des sozialen Wohnungsbaus - in vielen Städten ein wichtiges Element der Bauten der Moderne - hochaktuell.

Wettbewerbszweck ist es, eine möglichst breite Vielfalt von unterschiedlichen Sichten von Schülerinnen und Schülern auf „ihr Bauhaus“ bzw. „ihre Moderne“ zu sammeln und vorzustellen.

Mit der Befassung werden interdisziplinär und fächerübergreifend Kompetenzen herausgebildet, entwickelt und gefördert.

Die Präsentation der Wettbewerbsbeiträge in den Kommunen soll die Aufmerksamkeit einer breiteren Öffentlichkeit auf sich ziehen.

Wünschenswert ist, dass die Dokumentation der Ergebnisse als Teil der Architekturvermittlung zukünftig im Unterricht Verwendung findet.

Der Wettbewerb ist Bestandteil des Netzwerkes Sharing Heritage im Europäischen Kulturerbejahr ECHY 2018.

2. Auslober

Auslober des Wettbewerbs ist die Architektenkammer Sachsen-Anhalt. Die Hochschule Anhalt, Standort Dessau, Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation und das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie des Landes Sachsen-Anhalt sind Kooperationspartner. Der Wettbewerb wird durch eine Vielzahl von Unternehmen und Einrichtungen aus dem Land unterstützt.

3. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind Schüler aller Schulformen Sachsen-Anhalts sowie Projektgruppen der Jugendkunstschulen unabhängig davon, ob die Wettbewerbsaufgabe im Fachlehrplan, in Projektgruppen oder in Arbeitsgemeinschaften erarbeitet wird.

Der Wettbewerbsbeitrag ist als Gruppenarbeit einzureichen.

Im Vorfeld des Wettbewerbs findet ein Interessenbekundungsverfahren statt.

Die Wettbewerbsbeiträge können folgende Themen behandeln:

Geschichte

Architektur

Literatur/Theater/Musik/Mode

Kunst: alle traditionellen Gattungen / Fotografie / Film / Medienkunst

Geografie

Eine Interdisziplinarität ist wünschenswert.

4. Bewertung

Die eingereichten Beiträge werden durch eine unabhängige Jury beurteilt. Die Jury wird ihr Urteil maßgeblich aus der Gesamtqualität der eingereichten Unterlagen bilden.

Die Beurteilung der eingereichten Wettbewerbe erfolgt nach Altersgruppen.

Inhaltliche Kategorien werden nicht gebildet.

5. Jury und Sachverständige

Die Jury setzt sich aus Vertretern verschiedener Ministerien und Institutionen, Fachlehrern und Architekten zusammen. Sachverständige aus den Bereichen Architekturvermittlung, Denkmalpflege und aus dem pädagogischen Bereich unterstützen die Jury.

6. Preise und Auszeichnungen

Insgesamt stehen als Preissumme mindestens 12.000 Euro zur Verfügung.

Die Preise werden nach Altersgruppen vergeben.

1. Grundschulbereich
2. 11–13 Jahre
3. 14–16 Jahre
4. 17–20 Jahre

Je Altersgruppe werden drei Preise in folgender Staffelung ausgereicht: 1.500, 1.000 und 500 Euro.

Die Jury kann einstimmig über eine andere Verteilung der Preissumme beschließen.

Alle Wettbewerbsteilnehmer erhalten eine Urkunde.

7. Unterlagen

Je Team stehen bis zu vier Flächen 70 x 70 cm zur Darstellung der gewählten Aufgabenstellung, ihrer Umsetzung und ihrer Ergebnisse zur Verfügung. Eine digitalisierte Fassung der Arbeit sollte, soweit sie Grundlage der Darstellung ist, beigefügt werden. Zusätzlich sind Modelle, Filme und weitere Darstellungsformen zugelassen.

Der Wettbewerbsarbeit können Erläuterungen beigefügt werden, sie sollten 3 Din-A4-Seiten nicht überschreiten.

Alle Wettbewerbsteilnehmer geben außerdem einen Teilnahmebogen ab.

8. Beurteilungskriterien

- Originalität, Kreativität und Innovation des Wettbewerbsbeitrages
- Inhalt und Darstellung
- Tiefe der Bearbeitung
- Interdisziplinarität
- Anschaulichkeit einer Epoche, die vor 100 Jahren begann

9. Termine und Einlieferung der Beiträge

Interessenbekundung	laufend
Auslobung	3. April 2018
Abgabe der Unterlagen	bis 26. Juni 2018
.....	bzw. 26. Oktober 2018
Jurysitzung	November 2018
Preisverleihung	Dezember 2018

10. Ausstellungen:

Landes-Bau-Ausstellung, Magdeburg, 2019
SaaleBau, Halle (Saale), 2019
Deutscher Architektentag, Berlin, 27. September 2019

11. Haftung und Eigentum

Die Haftung für Beschädigungen an den eingereichten Unterlagen und Verlust von Unterlagen übernimmt der Wettbewerbsteilnehmer. Die Bewerber stellen den Auslober von der Haftung durch eventuelle Beschädigung frei.

Die eingereichten Unterlagen stellt der Bewerber den Auslobern für Ausstellungs- und Veröffentlichungszwecke kostenlos zur Verfügung.

Alle Wettbewerbsteilnehmer erhalten eine Bestätigung des Eingangs ihres Wettbewerbsbeitrages.

12. Bekanntgabe der Ergebnisse der Jurysitzung

Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt im Rahmen der Preisverleihung. Die Preise überreicht der Schirmherr des Wettbewerbs Staatsminister Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt.

13. Auskünfte zur Auslobung

Architektenkammer Sachsen-Anhalt
Fürstenwall 3
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 5 36 11-0
E-Mail: presse@ak-lsa.de

Anfragen und Antworten werden im Internet veröffentlicht.

www.ak-lsa.de>>Architektur und Baukultur>>Architekturvermittlung>>Schülerwettbewerb 2018

Anhang

Teilnahmebogen

ANLAGE

TEILNAHMEBOGEN

Name der Schule:

Anschrift:

Schulform:

Betreuender Lehrer:

E-Mail:

Telefon:

Betreuender Architekt:

E-Mail:

Telefon:

Klassenstufe:

Erarbeitung im: Unterricht Projektwoche Arbeitsgemeinschaft, anderes

Schüler des Teams:

Unterschriften:

Betreuender Lehrer

gegebenenfalls betreuender Architekt